

Startschwierigkeiten V10 nach mehr als 3 Stunden Pause

Beitrag von „alevuz“ vom 29. April 2011 um 18:20

Hallo, Lass einfach mal den Fehlerspeicher auslesen, und mach mal ein wenig mehr Angaben zum Fzg. Wenn du Glück hast ist der Fehler irgendwo abgelegt und es ist eine Kleinigkeit (irgendein Sensor oä.), wenn Du Pech hast suchen die sich dumm und dümmer und bauen Dir schnell dabei den Motor und das Getriebe aus. Dabei kommt er dann oft zur VOWA nach Innsbruck da die dort die Spezial Scherenbühne haben um das Teil inkl. Automat auszubauen. Diese Werkstatt hat auch mehr Erfahrung mit dem Teil - da es doch recht wenige V10's in Tirol / Unterland gibt. Meiner war auch schon mal dort und die Jungs arbeiten recht ordentlich (Aktion 90D7). Vorab würde ich folgendes kontrollieren: Sämtliche "sichtbaren" Schläuche auf Marderbisse, Undichtigkeiten etc. Wurde das Fzg regelmässig gewartet ? Wenn du oft in IT tanken solltest (auf dem Weg von oder nach Monte Carlo 😊) würde ich auf jeden Fall die Dieselfilter auf Wasser überprüfen lassen - obwohl er eigentlich einen Sensor dafür haben sollte. Ob eine undichte PD Einheit ausreicht um einen V10 kurzzeitig zu ermorden würde ich mich nicht getrauen zu behaupten, eigentlich kommt dieses kurzzeitige Absterben einem "Abstellen" des Motors gleich und muss (müsste) somit eine Unterbrechung der Dieselfuhr zur Folge haben. Sonst kann man ja eigentlich einen Diesel nicht abstellen (Klugscheisser Modus AUS !!). Evt. machen Dir auch die Saugrohrklappen kurz zu weil Dir Unterdruck fehlt.....könnte dann eine undichte Vakuumpumpe sein (ist jedoch eine reine Vermutung !!) Wie Du (leider) erkennen kannst gibt es bei diesem Motor sehr viele Möglichkeiten sich eine Krankheit einzuhandeln da fast der ganze Krempel doppelt verbaut ist - auf der anderen Seite ist es aber auch ein sehr "nettes" Spielzeug..... Sg aus dem Unterland *alevuz*